



März 2022  
Ausgabe Nr. 4

# OBERWART AKTUELL

Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Oberwart



In dieser Ausgabe  
für Sie:

**Ganztageschule**  
Seite 2

**Kurzparkzonen**  
Seite 3

**Gesundheitsfolder**  
Heftmitte

## Anmeldungen für den Oberwarter Kindersommer

Auch heuer im Sommer werden unsere Kinderbetreuungseinrichtungen durchgehend geöffnet sein. Daher wird der Oberwarter Kindersommer - wie schon im vergangenen Jahr - vom Städtischen Hort organisiert und durchgeführt. Das **Anmeldeformular** und die **Details** finden Sie ab 10. März 2022 auch auf unserer Website [www.oberwart.gv.at](http://www.oberwart.gv.at)

Hier die **wichtigsten Informationen** im Überblick:

**04. Juli bis 26. August 2022;** für Schulkinder von 6 – 14 Jahren  
**Betreuung:** Montag bis Freitag von 07:30 Uhr bis 17:00 Uhr  
**Ort:** Volksschule Oberwart, Schulgasse 4, 7400 Oberwart

**Kosten:** 30€ Feriengebühr + 2€ Materialbeitrag pro Woche  
**Mittagessen:** 4,80€ pro Mahlzeit

**Anmeldungen** bis einschließlich **20. Mai 2022:**  
Städtischer Hort, Teresa Janisch, Schulgasse 4, 7400 Oberwart  
Tel. 0664/3140255  
Mail: [staedt.hort@oberwart.at](mailto:staedt.hort@oberwart.at)

# Ist Ihr Hund bereits bei uns angemeldet?

Hundebesitzer mit Wohnsitz in der Stadtgemeinde Oberwart sind gesetzlich verpflichtet, eine Hundeabgabe zu entrichten. Haben Sie einen Hund erworben bzw. ist Ihnen das Tier zugelaufen und sie behalten es oder sind Sie mit ihren Hunden gerade nach Oberwart oder St. Martin/Wart gezogen, dann melden Sie sich bitte im Rathaus, um ihren Hund/ihre Hunde bei uns anzumelden.

## Anmeldung eines Hundes:

Wer einen Hund erwirbt, einen zugekauften Hund behält oder mit einem Hund neu in die Gemeinde zuzieht, hat dies im Rathaus binnen zwei Wochen anzuzeigen. Für jeden Hund, für den eine Abgabe zu entrichten ist, hat die Gemeinde dem Hundehalter eine Hundemarke auszufolgen. Bei Verlust oder bei Beschädigung der Hundemarke, durch die das Markenzeichen unleserlich wird, hat der Hundehalter binnen 2 Wochen die Ausfolgung einer Ersatzmarke zu beantragen. Die Kosten für die Anschaffung der Hundemarke und der Ersatzmarke trägt der Hundehalter. Die Hunde müssen diese Marken an einem nicht abstreifbaren Halsband oder Brustgeschirr tragen.

## Abmeldung eines Hundes:

Jeder Hund, der abgeschafft wurde, abhanden gekommen oder verstorben ist, muss binnen 2 Wochen abgemeldet werden. Die Verpflichtung zur Entrichtung der Hundeabgabe entfällt erst mit der Meldung des Tierbesitzers über das Ableben des Hundes.

## Höhe der Abgabe:

für Nutzhunde: 10 Euro

für alle anderen Hunde: 40 Euro



## Schulische Tagesbetreuung für 3. und 4. Klasse in Oberwart ab Herbst 2022

Ab dem Schuljahr 2022/2023 wird an der Volksschule Oberwart die Ganztageschule für Schüler der 3. und 4. Klassen angeboten. Gemeinsam mit den Pädagoginnen des Städtischen Hortes haben Direktorin und Lehrpersonal der Volksschule ein Konzept im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben ausgearbeitet. Für jene Kinder, die zur schulischen Tagesbetreuung angemeldet sind, findet am Vormittag Unterricht und am Nachmittag Lern- und Freizeitbetreuung statt. Diese Form der Betreuung kann für die Kinder die ganze Woche oder aber auch nur an einzelnen Tagen in Anspruch genommen werden.

WICHTIG zu wissen ist, dass eine ANMELDUNG zur schulischen Tagesbetreuung VERPFLICHTEND ist und bis mindestens 16:00 Uhr gilt. Erst dann können die Kinder abgeholt werden. Für jene Schüler, die nicht an der Ganztageschule teilnehmen, besteht die Möglichkeit in der Schule zu Mittag zu essen und sie werden bis maximal 14 Uhr beaufsichtigt. Eine Teilnahme an der Lernstunde oder am Freizeiteil der Tagesbetreuung ist nicht möglich. Die ursprüngliche Betreuung durch den Städtischen Hort gibt es dann in der jetzigen Form für die Schüler der 3. und 4. Klassen nicht mehr.

## Ablauf der schulischen Tagesbetreuung:

- 11:15 Uhr bis 13:00 Uhr Betreuung
- 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr Mittagessen (aufgeteilt in Gruppen)
- 14:00 Uhr bis 14:50 Uhr Lernbetreuung durch Lehrpersonal der Schule
- 14:50 Uhr bis 17:00 Uhr individuelle Freizeitangebote --> dies richtet sich nach den Interessen und Bedürfnissen der Kinder. Geplant sind Workshops, Musik, Singen & Tanz, Schach, Theater, Coding & Robotik, verschiedene Sportarten, Kochen & Backen, etc.

## Kosten der schulischen Tagesbetreuung:

Die Kosten für die Ganztageschule wurden noch nicht fixiert, sie werden sich aber an den gesetzlichen Vorgaben und den derzeitigen Betreuungskosten für den Hort orientieren. Neu ist, dass eine Staffelung nach tatsächlich angemeldeten Tagen möglich ist.

## Vorteile der Tagesbetreuung:

- **Gegenstandsbezogene Lernzeit**, die sich auf bestimmte Pflichtgegenstände bezieht. Dabei ist den Verantwortlichen eine erfolgreiche Lernbetreuung durch Lehrer der Volksschule Oberwart wichtig.
- **Individuelle Lernzeit** für jene Schüler, die eine zusätzliche Förderung benötigen.
- **Freizeit:** ein bunter Mix an Freizeitaktivitäten wird angeboten.

Haben Sie Interesse an der schulischen Tagesbetreuung? Dann können Ihnen die Leiterin des Städtischen Hortes, Teresa Jansich, und die Direktorin der Volksschule Oberwart, Roswitha Imre, gerne weiterhelfen. Für Informationen und Fragen wurde folgende Mail-Adresse eingerichtet: [ganztagsschule@vs.oberwart.at](mailto:ganztagsschule@vs.oberwart.at)

# Kurzparkzone rund um das Krankenhaus wurde per 1. März 2022 ausgeweitet

Seit 1. März 2022 wird auch für das Parken am Rechten Pinkauer zwischen Schulgasse und Informstraße eine Gebühr eingehoben. Außerdem wurde die gebührenfreie Kurzparkzone auf einen Teil der Hegelgasse und den Bereich vor dem Übungskindergarten ausgeweitet — jeweils im Bereich zwischen Schulgasse und Kaplangasse.



Montag bis Freitag 8:00 - 18:00 Uhr — Zahlung auch via „Handyparken“ möglich

# Dickdarmkrebs Vorsorge in Oberwart

Je früher ein Darpolyp oder Darmkrebs diagnostiziert wird, desto günstiger stehen die Chancen auf vollständige Heilung. Da sich Darmkrebs meist über lange Zeit aus Darmpolypen entwickelt und erst spät typische Beschwerden verursacht, kommt der Vorsorgeuntersuchung eine zentrale Bedeutung zu: Dadurch können der Tumor oder seine Vorstufen rechtzeitig erkannt und entfernt werden.

Aus diesem Grund bietet die Stadtgemeinde Oberwart — in Zusammenarbeit mit dem Burgenländischen Arbeitskreis für Sozial- und Vorsorgemedizin (BAKS) — allen Bürgern ab Vollendung des 40. bis Vollendung des 80. Lebensjahres eine kostenlose Untersuchung an. In den nächsten Tagen erhalten alle betroffenen Bürger ein Schreiben inklusive einem Proberöhrchen für den Stuhltest. Bitte verwenden Sie diesen entsprechend der Beschreibung.

**ACHTUNG!!! Geben Sie die Proberöhrchen in der Zeit von 2. April bis 7. Mai 2022 bei Ihrem Hausarzt ab!**  
--> Abgabe im Rathaus nicht möglich!

# Stadtgemeinde fördert 50 % des Semestertickets — Antrag jetzt stellen!

Die Stadtgemeinde Oberwart und das Land gewähren ordentlich Studierenden einen Zuschuss von je 50% der Fahrtkosten für die Benützung öffentlicher Verkehrsmittel am Studienort außerhalb des Burgenlandes.

Das Land Burgenland und die Stadtgemeinde Oberwart gewähren Student\*innen mit Hauptwohnsitz in Oberwart, die außerhalb des Burgenlandes ein Studium an einer österreichischen Universität, Hochschule oder Fachhochschule absolvieren, eine Förderung zu den Kosten für die Benützung von öffentlichen Verkehrsmittel am Studienort.

### Ausmaß der Förderung:

Die Förderung beträgt je 50 % der nachgewiesenen Kosten der Fahrkarten pro Semester und nur in Maximalhöhe des günstigsten Kaufpreises der jeweiligen Fahrkarte

(z.B. „Semesterticket“ in Wien, 5-Monatskarte in Graz) gewährt.

### Anträge im Gemeindeamt

Anträge zur Gewährung einer Förderung zu den Kosten des Semestertickets können im Rathaus in Papierform (mittels Antragsformular) schriftlich oder elektronisch (Antragsformular samt Beilagen eingescannt per E-Mail oder per Fax an die Gemeinde) eingebracht werden. Die Anträge werden über die Stadtgemeinde abgewickelt, das Land Burgenland und die Stadtgemeinde Oberwart überweisen den Antragstellern den Förderbetrag auf ihr Konto.

**Anträge können für das Sommersemester von 1. März bis 15. Juli gestellt werden.** Antragstellungen außerhalb der Antragsfristen können nicht berücksichtigt werden.

## Pensionierung: Danke an die Kolleginnen

**Birgit Karner** (Foto oben) hat ihren Dienst im Rathaus der Stadtgemeinde Oberwart am 15. September 1993 begonnen. In den mehr als 28 Jahren im Rathaus hat sie vorwiegend im Meldeamt gearbeitet. Im Jänner hat sich Birgit Karner nun in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

**Helga Javorits** (Foto unten) hat ihren Dienst in der Sporthalle der Stadtgemeinde im Oktober 2000 begonnen. Nach 21 Jahren hat auch sie sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Bürgermeister Georg Rosner, Amtsleiter Roland Poiger und Wirtschaftshof-Leiter Markus Imre haben den langjährigen Mitarbeiterinnen ihren Dank für die gute Zusammenarbeit ausgesprochen.



## Fünf Jahre Standesamtsverband Oberwart! Eine Erfolgsgeschichte im Bezirk

Mit 01.01.2017 wurde der Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Bezirk Oberwart gegründet. Im Burgenland war der Verband damals der erste, dem von Beginn an alle Gemeinden des Bezirkes beigetreten sind. Nach Eisenstadt ist der Oberwarter Verband der zweitgrößte des Landes. Geburten, Ermittlungen der Ehefähigkeit/Partnerschaftsfähigkeit und Sterbefälle werden ausschließlich am Verbandssitz in Oberwart beurkundet.

Verbandsleiterin Monika Krizanits und ihre Stellvertreterin Julia Fleck BA können für 2021 eine beeindruckende Bilanz präsentieren. Es wurden 681 Geburten, 318 Eheschließungen und 885 Sterbefälle beurkundet.

Der standesamtliche Tätigkeitsbereich geht aber weit über diese drei statistischen Kennziffern hinaus. So gehören unter anderem auch Namensänderungen und die Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen/Familienstandsbestätigungen zu den Aufgaben der Mitarbeiterinnen. Außerdem müssen Entscheidungen anderer Behörden wie z.B. von Gerichten (Scheidungen, Obsorgen etc.) vom Standesamtsverband in das Zentrale Personenstandsregister eingetragen werden. So wurden voriges Jahr von den Verbandsmitarbeiterinnen insgesamt 48.775 Personenstandsverfahren bearbeitet. Und auch 2022 wird das Arbeitspensum nicht weniger werden – darüber sind sich die Verantwortlichen einig.

Bürgermeister Georg Rosner, der Obmann des Verbandes ist, freut sich über den Erfolg dieses Modells: „Leiterin Monika Krizanits und ihr Team erledigen am Standort Oberwart sämtliche Standesamtsagenden des Bezirkes. Dazu zählen Geburten, Staatsbürgerschaften, Eheschließungen und Sterbefälle. Eine großartige Leistung, danke dafür. Unsere Stadt trägt maßgeblich dazu bei, dass der Standesamtsverband reibungslos funktioniert und wir sind sehr stolz darauf. Ich freue mich, dass in dieser Sache über die Parteigrenzen hinweg große Einigkeit besteht. Mit dem Verband können wir unseren Bürgern ein besseres Service bieten.“

Am Foto unten: Ing. Roland Poiger, Julia Fleck BA und Bgm. Georg Rosner (v.l.)



## Ein Haus für Burgenlands Volksgruppen mitten in unserer Stadt

In Oberwart soll in den ehemaligen Räumlichkeiten des Städtischen Internats ein Zentrum für Burgenlands Volksgruppen entstehen. Nach konstruktiven Gesprächen auf Verwaltungsebene und im kleinen Kreis konnte heute ein Konzept vorgestellt werden. Die Details sollen nun in den politischen Gremien der Stadtgemeinde diskutiert und die notwendigen Beschlüsse vorbereitet werden.

Oberwart, die Stadt der Vielfalt, könnte schon bald um eine wichtige und zentrale Einrichtung reicher sein. Im vergangenen Jahr sind Vertreter der Volksgruppen an Bürgermeister Georg Rosner herangetreten und haben ihm die Idee und ihren Wunsch nach einem gemeinsamen Zentrum für Kultur und Bildung vorgestellt. Nachdem es auch bei Gesprächen im Volksgruppenbeirat positive Signale dahingehend gab, hat sich die Stadtgemeinde Oberwart aktiv an der Standortsuche beteiligt. Im Bund und im Land hat man Partner für das Vorhaben gefunden, schnell war auch ein möglicher Ort für ein Haus der Volksgruppen ausgemacht – das ehemalige Städtische Internat, das seit dem Bau des Gästehauses in der Dornburggasse zum großen Teil leer steht.

Bürgermeister Georg Rosner erklärt zum Standort: „Mir war es wichtig, dass wir für dieses Haus ein bestehendes Gebäude adaptieren, damit die Bodenversiegelung so gering als möglich ausfällt und wir damit einen nachhaltigen Weg gehen.“ Die heute präsentierte Studie zeigt, wie das Haus umgebaut werden könnte und damit ein Zentrum für die ungarische Volksgruppe, die kroatische Volksgruppe sowie die Volksgruppe der Roma entstehen wird.

Bürgermeister Georg Rosner: „In Oberwart leben Vertreter von vier Volksgruppen, drei christlichen Konfessionen und vielen weiteren anerkannten Religionsgemeinschaften friedlich miteinander. Sie sind die Säulen der vielfältigen und kulturellen Gemeinschaft in unserer Stadt. Als die Vertreter der Volksgruppen mit der Idee eines gemeinsamen Hauses zu mir gekommen sind, habe ich mich sofort dafür ausgesprochen. In den vergangenen Monaten gab es sehr konstruktive Gespräche mit Bund, Land und den Volksgruppen-Vertretern. Nun werde ich die Ergebnisse in den politischen Gremien der Stadt präsentieren und diskutieren. Die notwendigen Beschlüsse können dann in den einzelnen Sitzungen gefasst werden.“ Details zur Finanzierung des Projektes können laut Stadtchef Rosner noch nicht genannt werden, offene Fragen sollen aber in den kommenden Wochen geklärt werden.



## Aufnahmen aus Oberwart im Rathaus

Norbert Husbauer ist nicht nur Mitarbeiter des Wirtschaftshofes Oberwart, er ist auch ein passionierter Hobby-Fotograf und hat für die Stadtgemeinde Oberwart schon so manch tolle Aufnahme von der Stadt und ihren besonderen Plätzen gemacht. Seit Ende Jänner sind einige seiner Fotografien auch im Foyer des Rathauses zu sehen. „Norbert hat ein besonderes Talent und wir sind froh, dass er uns seine Aufnahmen zur Verfügung gestellt hat, um sie im Rathaus auszustellen. Sie präsentieren unsere Stadt aus besonderen Perspektiven und zeigen, wie lebens- und liebenswert Oberwart ist“, freut sich Bürgermeister Georg Rosner.



## Stadtgemeinde ist Mitglied beim ÖZIV

Die Stadtgemeinde Oberwart hat als eine der ersten Gemeinden Burgenlands eine Mitgliedschaft beim ÖZIV Burgenland übernommen. „Wir sind sehr stolz darauf, Mitglied zu sein. Damit zeigen wir als Stadt soziales Engagement und helfen positive Veränderungen hervorzubringen. Barrierefreiheit und Inklusion müssen noch mehr in den Köpfen der Menschen verankert werden“, erklärte Bürgermeister Georg Rosner. Durch diese Form der Mitgliedschaft bietet Oberwart seinen Bewohnern außerdem eine kostenlose Erstberatung durch den ÖZIV Burgenland zum Thema „Pflegegeld“ und ähnlichen Themen im Zusammenhang mit Behinderung.

## 104 Jahre! Der besondere Tag wurde gefeiert

Die Oberwarterin Agnes Lehner feierte im Jänner ihren 104. Geburtstag. Bürgermeister Georg Rosner hat die rüstige Dame im Altenwohnheim besucht und ihr gratuliert. Frau Lehner hat sich für die Gratulationen bedankt und mit dem Stadtchef über ihren Geburtstag aber auch über frühere Zeiten in Oberwart geplaudert. „Es war schön zu sehen, dass sich Frau Lehner über meinen Besuch gefreut hat und das Gespräch mit ihr war sehr interessant. Ich freue mich, dass es ihr gut geht und wünsche ihr für das neue Lebensjahr nur das Beste“, erklärte Bürgermeister Rosner.

Am Foto: Diakonie Südburgenland Geschäftsführerin Angela Kader und Bgm. Georg Rosner mit der Jubilarin.



## Hauptpreise an die Gewinnerinnen des Weihnachtsgewinnspiels übergeben

Um Oberwarter Handels- und Gastronomiebetriebe zu unterstützen, ihnen wichtige Umsätze zu bringen und die Kundenbindung zum Standort Oberwart zu stärken, startete die Stadtgemeinde das „Oberwarter Weihnachts-Gewinnspiel“. Ziel war es, Kunden aus dem Einzugsgebiet dazu zu animieren, ihre Weihnachtseinkäufe in Oberwart zu tätigen oder in Oberwarter Gastronomiebetrieben etwas zu konsumieren. Vorrangig sollte damit der Handel und die Gastronomie in der Stadt gestärkt werden und in weiterer Folge auch der Standort Oberwart.

Anfang Jänner wurden die Gutscheine im Gesamtwert von 3.700 Euro verlost. 17 Gewinner wurden nach dem Zufallsprinzip ermittelt, die drei Hauptpreise (1.000 Euro, 700 Euro und 500 Euro) gehen an Teilnehmer aus Willersdorf, Glashütten und Oberwart. Bürgermeister Georg Rosner hat die Preise persönlich übergeben.

Der Stadtchef freut sich über den Erfolg des Weihnachtsgewinnspiels: „Wir haben das Gewinnspiel gestartet, um Oberwarter und St. Martin Unternehmen vor Weihnachten und mitten in der nächsten Corona-Welle zu unterstützen, ihnen wichtige Umsätze zu bringen und die Kundenbindung zum Standort Oberwart zu stärken. Das ist uns gelungen. Nicht nur Gewinnspiel-Formulare aus Oberwart und St. Martin/Wart, sondern aus dem ganzen Südburgenland haben uns erreicht.“



Foto oben: Bgm. Georg Rosner, Roswitha Karner (1. Preis) und Johann Eichberger (2. Preis)

Foto unten: Bgm. Georg Rosner und Aylene Schmidt, die den 3. Preis gewonnen hat.

# Jetzt geht was weiter! Das Budget 2022 ist die Basis für wichtige Projekte

In der Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2021 wurde das Budget 2022 beschlossen. Das Hauptaugenmerk liegt natürlich auf den Kernaufgaben der Stadtgemeinde – nämlich die Erhaltung und Schaffung von Infrastruktur. Ein wesentlicher Teil der budgetierten 19 Millionen Euro wird in Projekte zur Sanierung und Erneuerung von Wasserleitungen, Kanalisation und Straßenbeleuchtung fließen.

Die Stadtgemeinde Oberwart erbringt zahlreiche Dienstleistungen – von der Kinderbetreuung, Straßenerhaltung über die Wasserversorgung, Abwasserentsorgung bis hin zu Angeboten für Sport und Freizeitgestaltung. Diese Kernaufgaben einer Kommune sind für die Bürger meist selbstverständlich und in vielen Fällen auch nicht wirklich sichtbar – für das Funktionieren der Stadt sind sie aber unerlässlich. Deshalb wird die Stadtgemeinde Oberwart auch im kommenden Jahr in die Infrastruktur investieren. Am **Plan** stehen – unter anderem – diese Projekte:

- der erste Bauteil der Sanierung der **Semmelweisgasse**
- **Kanalsanierungen** in St. Martin/Wart, in der Steinamangererstraße und in der Prinz Eugen-Straße
- der **Ausbau** des **Kanalnetzes** im Betriebsgebiet Süd
- **ökologische Maßnahmen** an der Pinka
- der **Ankauf** eines **Fahrzeuges** für die **Freiwillige Feuerwehr** St. Martin/Wart
- die **Fertigstellung** der **Sportanlagen** für UTC und ESVO

Die Finanzen der Stadtgemeinde stehen auf soliden Beinen: „Eine der wichtigsten Grundlagen für einen erfolgreichen Weg in unserer Stadt ist ein stabiles Budget, das mit Augenmerk, Hausverstand und Weitblick auf die zukünftige Entwicklung von Oberwart und St. Martin/Wart erstellt wird. Der gute Kontostand und die ausgeglichene Bilanzierung lassen uns Spielraum für wichtige und zukunftssträchtige Investitionen“, erklärt Bürgermeister Georg Rosner. Deshalb wird im Jahr 2022 auch mit folgenden **Großprojekten** gestartet:

- Arbeiten zur **Umgestaltung** des **Stadtparks** zum **Stadtgarten**
- **Planungsverfahren** für unseren **Bildungscampus** und in Zusammenhang damit die Weiterentwicklung der Kinderbetreuung
- **Wettbewerb** für ein Verkehrs- und Gestaltungskonzept für das **Stadtzentrum**

„Kein Jahr ist wie das andere und plötzlich steht man vor Herausforderungen, mit denen man nicht gerechnet hat. Corona ist das beste Beispiel dafür. Deshalb ist es unerlässlich, mit den finanziellen Mitteln der Stadt umsichtig und maßvoll umzugehen. Das war und ist mir als Bürgermeister sehr wichtig. Und es macht sich bezahlt, denn wir haben viel vor und werden gemeinsam viel schaffen. Damit wir auch in den nächsten Jahren für Oberwart und St. Martin/Wart wieder viel weiter bringen“, zeigt sich Bürgermeister Rosner zufrieden mit dem Voranschlag 2022.



## Wichtige Arbeiten am Fenek-Graben

Der Fenek-Graben dient zur Entwässerung und Ableitung von Oberflächenwasser. Daher ist es notwendig, den Querschnitt des Gerinnes östlich unserer Stadt regelmäßig frei zu machen. Aufgewachsene Bäume und Sträucher im Bachbett werden zurückgeschnitten oder ganz entfernt, damit gewährleistet ist, dass der Graben bei Starkregen-Ereignissen die geforderte Durchflussmenge aufnehmen kann.

In den vergangenen Wochen wurden diese Arbeiten am Fenek-Graben von der Schlainingerstraße beginnend bis auf Höhe Zederngasse durchgeführt. Das Zurückschneiden und Entfernen von hineinwachsenden Bäumen findet regelmäßig statt, heuer wurde außerdem der ganze Graben von abgelagertem Schlamm und Sedimenten befreit. Diese Maßnahmen sind notwendig, um das Stadtgebiet vor Hangwässern bei Starkregen zu schützen. Der Fenek-Graben spielt eine wesentliche Rolle beim Hochwasserschutz – vor allem für das Industriegebiet Ost im Untertrum. Aber auch die vielen Spazierwege rund um die Felder und Wiesen in diesem Bereich werden damit trocken gehalten und können von Spaziergänger\*innen und Sportler genutzt werden.



## Spende übergeben! Weihnachtsgeld statt Weihnachtskarten

Weihnachtungswünsche in Kartenform von Bürgermeister Georg Rosner gibt es seit mehreren Jahren nicht mehr. Stattdessen werden karitative Institutionen und Vereine unterstützt. Zu Weihnachten 2021 wurden 500 Euro an Adi Kalchbrenner und Thomas Horvath alias „Singing DJ Tom“ für den Verein „Fair Help“ übergeben. Seit Jahren unterstützt dieser Verein Familien in Notsituationen. „Das Senden von Weihnachtsgrüßen ist natürlich eine schöne Tradition. Aber um ehrlich zu sein, man schaut sich die Karte einmal kurz an und legt sie dann weg. Die Unterstützung von karitativen Institutionen und den Menschen, die sie dringend benötigen, hat für mich eine nachhaltige Wirkung. Deshalb habe ich mich dazu entschlossen, auf Weihnachtskarten zu verzichten. Jedes Jahr ein anderes Projekt/ eine andere Institution zu unterstützen, soll eine Tradition sein“, erklärt Rosner.

Am Foto: Obmann Adi Kalchbrenner, Bürgermeister Georg Rosner, Thomas Horvath und Amtsleiter Ing. Roland Poiger (v.l.)



## Jahresabschluss im Internet veröffentlicht

Die Stadtgemeinde Oberwart hat ihre Daten über den Rechnungsabschluss 2020 und die Voranschläge 2021 und 2022 auf <https://offenerhaushalt.at> veröffentlicht. Anhand dieser Unterlagen und weiterer Daten der Statistik Austria kann man die blendende Entwicklung der Finanzen unserer Stadt einsehen. Das Ergebnis der umsichtigen und vorausschauenden Finanzpolitik der vergangenen Jahre kann sich sehen lassen.

## Sanierung der Sammelweis- gasse startet

Im Frühling steht die Sanierung des ersten Teilstücks der Semmelweisgasse am Plan. Von der Kreuzung Steinamangererstraße bis zur Kreuzung Badgasse wird der Unterbau mit Kanal- und Wasserleitungssanierung erledigt. Danach folgt die Neugestaltung der Straße mit Gehsteig und Straßenbeleuchtung.

### Impressum — Amtliche Mitteilung, Eigentümer, Herausgeber:

Stadtgemeinde Oberwart, Hauptplatz 9, 7400 Oberwart; Druck: Gröbner Druck

Die veröffentlichten Inhalte sind sorgfältig bereitgestellt und recherchiert. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde von uns entweder die männliche oder weibliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern gewählt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.



## Wussten Sie...

*...dass es den Bauernmarkt schon seit 35 Jahren gibt. Mittlerweile zählt er zu einem der größten Bauernmärkte des Landes. Mehr als 20 Direktvermarkter kommen jeden Samstag in unsere Stadt, um ihre Produkte zum Verkauf anzubieten.*